

Mit RAKU-PUR® 80-2464 doppelt sparen: Zeit und Energie Neue Vergussmasse für Öl- und Hydraulikfilter

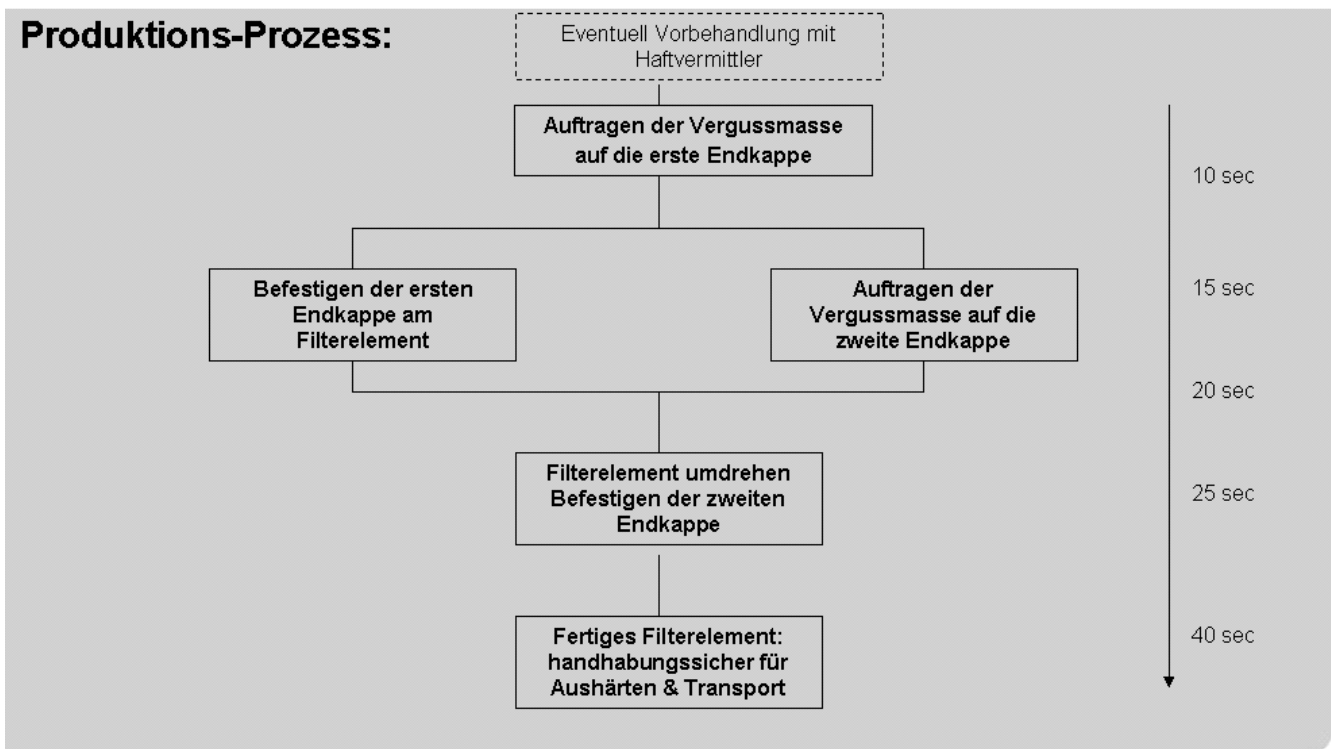
BS- 2008/09/29

Seite 1 von 4

Grafenberg, 29.09.2008 – Beim Dichten und Kleben im Bereich Fahrzeugbau liegt der Fokus der diesjährigen Fachmessen auf Energie- und Ressourceneinsparungen. Diesem Trend entsprechend hält RAMPF Giessharze auf der FAKUMA ein neues Produkt bereit, das ganz der Tugend des schwäbischen Sparers entspricht. Der Einsatz des neuen PU-Systems der Marke RAKU-PUR® für den Verguss von Öl- und Hydraulikfiltern spart nicht nur Zeit sondern auch Energie gegenüber herkömmlichen Herstellungsprozessen und steigert so nachhaltig die Produktivität.

Die verzögerte Thixotropie des neu entwickelten Systems RAKU-PUR 80-2464 macht es möglich: die gesamte Fertigungszeit eines Filterelements mit zwei Filterendkappen dauert jetzt nur noch etwa 50 Sekunden. Bereits 25 bis 30 Sekunden nach dem Verguss kann die einseitig bearbeitete Endkappe umgedreht werden, ohne dass das Dichtungsmaterial fließt oder tropft. Zum Aushärten ist keine zusätzliche Wärme mehr nötig. Deshalb erfolgt schon parallel zur Befestigung der ersten Kappe an der Endseite des Filters der Vergussvorgang für die zweite Endkappe. Diese wird nach weiteren 20 Sekunden ebenfalls direkt auf das Filterelement aufgesetzt. Danach ist der fertige Öl- oder Hydraulikfilter sofort handhabungssicher und kann berührt werden, ohne das Material zu beschädigen.

Mit RAKU-PUR® 80-2464 doppelt sparen: Zeit und Energie
Neue Vergussmasse für Öl- und Hydraulikfilter



Grafik: Schnelles Verfahren zum Verguss von Öl- und Hydraulikfiltern

Die Fertigung eines Öl- oder Hydraulikfilters dauerte unter Anwendung herkömmlicher Vergussverfahren bisher mehrere Minuten. Dabei musste das Element mit der einseitig angegossenen Endkappe zum Aushärten erst einen Wärmeofen durchlaufen. Erst danach war es möglich dieses umzudrehen damit der Anguss der zweiten Endkappe erfolgen konnte.

„Mit RAKU-PUR 80-2464 ist es möglich, doppelt zu sparen: Zeit und Energie“, unterstreicht Stefan Siegers, Vertriebs- und Marketingleiter der RAMPF Giessharze die Wirtschaftlichkeit des Materials, das selbstverständlich auch den weiteren hohen Anforderungen der Automobilindustrie entspricht. Die gute Resistenz gegen chemische Einflüsse sowie gegen Mineral- und Hydrauliköle, Diesel, Glycol und synthetische Ester ist ebenso ein Vorteil wie die gute und direkte Haftung auf verschiedenen Endkappenmaterialien, wie Polyamid, Zink oder Blech.

Mit RAKU-PUR® 80-2464 doppelt sparen: Zeit und Energie
Neue Vergussmasse für Öl- und Hydraulikfilter

kurz & bündig

Technische Daten: RAKU-PUR® 80-2464

- 80 Shore D
- Einsatzbereich -20° C bis 100° C
- gute chemische Resistenz

Vorteile für Anwender:

- kein Ofen für die Aushärtung nötig
- Verguss von zwei Endkappen in 50 Sekunden
- hohe Produktivität im Vergleich zu herkömmlichen Methoden

www.rampf-giessharze.de

Die RAMPF Giessharze GmbH & Co. KG hat ihren Sitz in Grafenberg und bildet die Keimzelle der RAMPF-Gruppe. Seit dem Jahr 1980 konzentriert sich das Unternehmen auf die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Polyurethan- und Epoxidharzsystemen. Das Produktportfolio umfasst flüssige wie thixotrope Dichtungssysteme, Elektro- und Konstruktionsgießharze, Kanten- sowie Filtervergussysteme, aber auch zweikomponentige Klebstoffe. Die RAMPF Giessharze bedient alle Schlüsselindustrien weltweit.

Herausgeber:
RAMPF Giessharze GmbH & Co. KG
Albstraße 37
D-72661 Grafenberg
T + 49 (0) 7123 9342-0
F + 49 (0) 7123 9342-2444
E info@rampf-giessharze.de
www.rampf-giessharze.de

Ihr Ansprechpartner für Bildmaterial und weitere Informationen:
Barbara Steinbach
RAMPF Holding GmbH & Co. KG
Albstraße 37
D-72661 Grafenberg
T + 49 (0) 7123 9342-1041
F + 49 (0) 7123 9342-2041
E barbara.steinbach@rampf-holding.de



*BU: Die Filterendkappen aus Zink sind mit RAKU-PUR 80-2464
ohne Durchlauföfen schon nach etwa 50 Sekunden handhabungssicher*